

- Essenz:** Liebliche Kinder, der meistgeliebte Vater, der Unschuldige Herr, sitzt hier höchstpersönlich vor euch. Erinnert euch mit Liebe an Ihn, denn dadurch vergrößert sich diese Liebe und alle Hindernisse enden.
- Frage:** Woran solltet ihr Brahmanenkinder euch stets erinnern, damit ihr nie mehr lasterhafte Handlungen begeht?
- Antwort:** Was auch immer ich tue – andere sehen es und machen es ebenso. Wenn ihr daran denkt, werdet ihr keine lasterhaften Handlungen mehr begehen. Wenn jemand im Geheimen falsch handelt, bleibt es doch Dharamraj nicht verborgen. Die Konsequenz dafür erfolgt umgehend. Wenn ihr weiter vorangeht, wird eine Gerichtsverhandlung stattfinden. Kein unreines Wesen kann sich unerkannt im Hof Indras aufhalten.
- Lied:** Niemand ist so einzigartig wie der Unschuldige Herr

Om Shanti. Ihr lieblichsten, spirituellen Kinder wisst, dass der Vater euch jetzt das Wissen über Anfang, Mitte und Ende der Welt vermittelt. Man nennt Ihn auch „Unschuldiger Herr“. Ein Vater ist sehr gutmütig. Er erträgt viele Schwierigkeiten, nur um seinen Kindern eine Ausbildung zu ermöglichen und für sie zu sorgen. Wenn sie dann erwachsen sind, überschreibt er ihnen all seinen Besitz und geht in den Ruhestand. Er denkt, dass er seine Verantwortung erfüllt hat und dass jetzt die Kinder ihr eigenes Leben führen. Also ist ein Vater unschuldig. Baba unterrichtet euch jetzt auch als „Unschuldiger Herr“. Er erzählt euch, wie weltliche Väter auf ihre begrenzte Art unschuldig sind. Ihre Arglosigkeit bezieht sich jedoch auf begrenzte Dinge. Shiv Baba hingegen ist der Unbegrenzte Vater, der Herr ohne jede Schuld. Er kommt aus der höchsten Region in diese alte Welt und inkarniert in einen alten Körper. Die Menschen verstehen nicht, wie Er in einen alten Körper und in die alte Welt kommen kann, und weil sie es nicht verstehen, haben sie stattdessen Krishnas Namen in die Gita eingesetzt. Die Gita, die Veden und Schriften werden in jedem Kalpa genau so geschrieben. Seht, wie unschuldig Shiv Baba ist. Wenn Er kommt, erschafft Er in uns das Gefühl, dass hier tatsächlich unser Vater sitzt. Dieser weltliche Baba ist ebenfalls völlig unauffällig. Er trägt weder eine Schärpe noch einen Tilak etc., weil dieser ganz normale Mensch einfach ein Baba ist. Ihr Kinder habt erkannt, dass nur Shiv Baba uns all dieses Wissen gibt. Keiner anderer hat die Kraft dazu. Tag für Tag wird die Liebe der Kinder wachsen. Je mehr ihr an den Vater denkt, desto größer wird eure Liebe. Der Vater ist der Allerliebste. Nicht nur jetzt, sondern auch auf dem Anbetungsweg, habt ihr Ihn als euren Geliebten betrachtet. Ihr habt gesagt: „Baba, wenn Du kommst, lieben wir nur noch Dich.“ Ihr habt begriffen, dass Baba jetzt gekommen ist, aber Maya lässt nicht zu, dass ihr so viel Liebe entwickelt. Maya will nicht, dass ihr sie verlasst und euch stattdessen nur noch an den Vater erinnert. Sie will euch körperbewusst sehen und möchte, dass ihr Zuneigung für sie hegt. Aus diesem Grund erschafft sie so viele Hindernisse. Geht jenseits dieser Hindernisse, aber einige Anstrengungen sind schon notwendig! Einzig auf der Basis eurer Bemühungen gibt es eine Belohnung. Ihr wisst, wie viel davon nötig ist, um einen hohen Status zu erlangen. Spendet zuerst die Laster und dann den vom Vater erhaltenen Reichtum der unvergänglichen Wissensjuwelen. Auf diese Weise werdet ihr sehr wohlhabend. Das Wissen ist die Quelle eures Einkommens. Das eine ist die Philosophie der Schriften, wohingegen dies hier spirituelles Wissen ist. Die Leute verdienen viel Geld damit, aus den Schriften vorzulesen. Sie legen die Grant in ein kleines Schmuckkästchen, lesen daraus vor und verdienen so ihr Einkommen. In den Schriften steht jedoch kein Wissen. Nur der Vater gibt euch das wahre Wissen. Bis die Menschen dieses spirituelle Wissen begreifen, vertrauen sie nur den Versionen aus den Schriften und sie hören euch nicht zu. Ihr seid nur wenige, aber Kinder, es ist absolut sicher, dass ihr dieses Wissen vom Spirituellen Vater erhaltet und es ist die Quelle eures Einkommens. Ihr werdet dadurch sehr reich. Erinnerung hingegen ist die Quelle für eure Gesundheit, d.h. ihr erhaltet einen Körper, der frei von Krankheit ist. Durch das Wissen werdet ihr reich. Gyan und Yoga, das sind die 2 Hauptfächer. Einige verinnerlichen das Wissen gut, andere weniger gut und der zukünftige Wohlstand fällt auch dem entsprechend aus. Man erfährt Bestrafung und den geminderten Status. Wenn eure Erinnerung nicht vollkommen ist, wird die Schuldenlast nicht getilgt. Es ist wie in einer Schule, wo die beruflichen Möglichkeiten geprägt werden. Nach einem weltlichen Studium werden Menschen Juristen, Ärzte und Ingenieure. Durch dieses Wissen geht ihr zu anderen Ufern über. Hier geht es nur um eine Sache: Durch Wissen und Yoga werdet ihr für immer gesund und reich. Ihr werdet Prinzen. Im Goldenen Zeitalter gibt es keine Rechtsanwälte und Ärzte. Dort besteht auch keinerlei Notwendigkeit, dass Dharamraj tätig wird.

Es gibt weder Bestrafung im Gefängnis des Mutterleibs, noch im Land Dharamrajs. Ihr seid im Palast des Mutterleibs sehr glücklich. Hier ist der Mutterleib ein Gefängnis in dem Strafen verbüßt werden. Nur ihr Kinder versteht jetzt all diese Dinge. Es waren Menschen, welche die Sanskrit-Verse der Schriften geschrieben haben. Manche fragen, welche Sprache im Goldenen Zeitalter gesprochen wird. Der Vater sagt: „Welche Sprache es auch immer sein wird, es wird die Sprache der Gottheiten sein.“ Diese Sprache kann es nirgendwo sonst geben. Es ist unmöglich, dass dort Sanskrit gesprochen wird. Gottheiten und unreine Menschen können nicht die gleiche Sprache sprechen. Es ist überflüssig, danach zu fragen. Das Wichtigste ist, zu allererst das Erbe vom Vater zu beanspruchen! Was im vorigen Kreislauf geschah, wird wieder geschehen. Beansprucht zumindest euer Erbe! Fragt nach nichts anderem! Achcha, wenn es nicht 84 sondern 82 oder 80 Wiedergeburten sind, dann macht das nichts. Lasst diese Dinge einfach beiseite. Erinnert euch an Alpha! Ihr erhaltet auf jeden Fall die Souveränität des Himmels, nicht wahr? Ihr habt sie unzählige Male erlangt und ihr werdet auch wieder von ganz oben herabsteigen. Werdet jetzt Juniorozeane des Wissens und des Glücks. Ihr bemüht euch. Baba ist vollkommen. Welches Wissen der Vater auch haben mag – die Kinder haben es auch. Ihr werdet aber nicht „Ozean“ genannt. Es gibt nur einen Ozean, aber sie haben ihm viele Namen gegeben. Ihr seid Mansarovar, die aus den Ozean des Wissens entsprungenen Flüsse. Den Flüssen wurden Namen gegeben und der Brahmaputra ist der größte. Bei Kalkutta münden die Flüsse in den Ozean. Dieser Ort wird „Hafen der Diamanten“ genannt. Die Kinder, die durch die Worte aus Brahmas Mund Geburt nehmen, werden wie Diamanten. Es findet ein großartiges Treffen statt. Baba betritt Brahmas Körper und trifft die Kinder. All diese Dinge gilt es zu verstehen. Dennoch sagt Baba: „Manmanabhav!“ Erinnert euch an Shiv Baba Er ist der Allerliebste, die Süße aller Beziehungen. Alle anderen Beziehungen basieren auf den Lasten, durch die nur Leid erlebt wird. Baba gibt euch für alles die Rückgabe. Er gibt euch Liebe in allen Beziehungen und so viel Glück. Niemand sonst kann euch so glücklich machen! Selbst wenn euch jemand anderes glücklich macht, so ist es nur für eine begrenzte Zeit. Die Sannyasis bezeichnen das Glück als Krähenmist. Im Land des Leids gibt es nur Leid. Ihr Kinder wisst, dass ihr diese Rolle schon unzählige Male gespielt habt. Macht euch auch diesmal Gedanken darüber, wie ihr einen hohen Status erreichen könnt. Bemüht euch sehr, damit ihr nicht versagt. Wenn ihr mit guten Noten besteht, könnt ihr einen hohen Status erlangen und sehr glücklich sein. Nicht jeder kann gleich sein. Es hängt davon ab, wie viel Yoga jemand hat. Es gibt viele Gopikas, die den Vater noch nie getroffen haben und sie wünschen es sich so sehr. Der Wunsch, Weise und Heilige zu treffen, ist nicht so inständig. Ihr kommt hierher, um Shiv Baba zu treffen. Das ist etwas Wunderbares. Ihr sitzt zu Hause und denkt an Ihn: „Baba, ich bin Dein Kind.“ Die Seele erinnert sich an alles und sie weiß, dass sie in jedem Kreislauf ihr Erbe vom Vater erhält. Derselbe Vater ist nach einem Kreislauf wiedergekommen. Deshalb könnt ihr es nicht aushalten, ohne Ihn getroffen zu haben. Die Seele weiß, dass Baba gekommen ist. Die Leute feiern Shivas Geburtstag, aber sie verstehen nicht, wie Shiv Baba kommt und lehrt. Sie feiern einfach gewohnheitsmäßig. Es gibt nicht einmal einen extra Feiertag dafür. Sie messen dem Einen, der euch euer Erbe gibt, keine besondere Bedeutung bei. Stattdessen rühmen sie den Namen Krishnas, denjenigen, der das Erbe erhalten hat. Shiv Baba kam speziell dafür, Bharat wieder in den Himmel zu verwandeln. Alle anderen Seelen erhalten Befreiung. Sie wollen es so. Ihr erhaltet nach der Befreiung ein Leben in Freiheit. Der Vater ist jetzt hier und befreit euch aus den Bindungen Mayas. Der Vater wird als „Spender der Befreiung für alle Seelen“ bezeichnet. Gemäß ihrer Bemühungen erhalten die Kinder Befreiung im Leben. Der Vater sagt: „Die Welt ist jetzt unrein, ein Land des Leids. Im Goldenen Zeitalter erlebt ihr großes Glück! Es ist Bahist, der Himmel auf Erden. Warum erschuf Allah Bahist? Tat Er dies nur für die Anhänger des Islam? Je nach Nationalität sagen die einen „Bahist“ oder „Himmel“. Ihr wisst, dass der Himmel auf Erden in Bharat existierte. All dies habt ihr, gemäß eurer Bestrebungen, begriffen. Muslime sagen, dass sie den Garten Allahs gesehen hätten, aber das sind Visionen, die allesamt so im Drama vorbestimmt sind. Was auch immer im Drama geschieht – sobald eine Sekunde verstrichen ist, kann gesagt werden, dass dies auch im vorigen Kreislauf so geschehen ist. Ihr wisst nicht, was morgen geschieht. Habt Vertrauen in das Drama und sorgt euch um nichts. Baba gibt uns die Anweisung: „Denkt immer nur an Mich und an euer Erbe. Alle müssen sterben. Keiner bleibt für jemand anderen zurück. Der Tod kommt, die Seele geht und es bleibt keine Zeit mehr zum Weinen. Es wird Totenstille herrschen. Heute führt man Rituale mit der Asche der Toten aus. Sie glauben an solche Dinge, aber es ist nur Zeitverschwendung. Was soll es bewirken? Staub wird wieder zu Staub. Wird Bharat dadurch rein? Was auch immer Menschen in der unreinen Welt tun, es macht sie nur unreiner. Menschen haben so viel gespendet und sich wohl­tätig engagiert, aber wurde Bharat dadurch rein? Ihr seid zwangsläufig die Treppe herabgestiegen.

Im Goldenen Zeitalter wart ihr Mitglieder der Sonnendynastie und dann seid ihr nach und nach die Treppe hinabgestiegen. Welche Opferfeuer und Tapasya die Menschen auch ausführen, sie erhalten dafür eine begrenzte Rückgabe in ihrem nächsten Leben. Wenn jemand falsch handelt, erhält er auch die Rückgabe dafür. Der Unbegrenzte Vater weiß, dass Er kommen muss, um seine Kinder zu lehren. Er benutzt dafür einen gewöhnlichen Körper. Es ist nicht nötig, einen Tilak etc. aufzutragen. Bhagats tragen einen deutlich sichtbaren Tilak, aber sie täuschen häufig auch ihre Mitmenschen. Baba inkarniert in einen gewöhnlichen Körper, um die Kinder zu lehren. Er ist im Ruhestand. Warum haben die Leute Krishnas Namen eingesetzt? Sie haben nicht die nötige Urteilskraft, um den Unterschied zu erkennen. Baba hat euch jetzt einen Intellekt geschenkt, mit dem ihr zwischen Richtig und Falsch unterscheiden könnt. Der Vater sagt: „Ihr habt Opferfeuer und Tapasya ausgeführt, habt Spenden gegeben, wart wohlütig und habt die Schriften gelesen. Gibt es denn da irgendetwas in den Schriften? Habe Ich euch Raja Yoga gelehrt und die Souveränität der Welt gegeben, oder war es Krishna? Urteilt selbst.“ Ihr sagt: „Baba, Du gibst uns dieses Wissen. Krishna ist ein junger Prinz – wie könnte er dieses Wissen vermitteln? Baba, durch Dein Raja Yoga werden wir wieder so, wie wir einst waren.“, und Baba sagt: „Für den Körper gibt es keine Garantie. Viele Bemühungen müssen gemacht werden.“ Manchmal hört Baba die Neuigkeit, dass dieser oder jener einen guten, vertrauensvollen Intellekt hat. Baba hingegen sagt: „Er hat nicht das geringste Vertrauen. Viele, die einst sehr viel Liebe erhalten haben, sind heute nicht mehr da.“ Baba geht mit allen sehr liebevoll um. „Was auch immer Ich tue – andere beobachten das und handeln genauso.“ Einige frönen auch heimlich dem Laster, kommen dann und setzen sich hierher. Baba informiert dann umgehend die Trancebotschafter. Wer so handelt, wird immer empfindlicher. Es ist ihnen bald nicht mehr möglich, weiter zu studieren. Wenn jemand in diesen heiklen Zeiten letztendlich falsch handelt, wird er es vor Dharamraj und dem höchsten Gericht verantworten müssen. Wenn ihr weiter geht, werdet ihr vieles sehen. Baba selbst bestraft niemand. Es geschieht durch Dharamraj. Was das Wissen betrifft, geht es nicht um Inspiration. Alle Menschen rufen nach Gott: „Oh Läuterer, komm und reinige uns!“ Alle Seelen rufen mithilfe ihre physischen Organe. Der Vater ist der Ozean des Wissens. Niemand hat so eine große Vielfalt in Seiner Schatzkammer wie Er. Krishnas Lob ist ganz anders. Wie wurden Brahma und Saraswati Lakshmi und Narayan? Durch die Lehren des Vaters. Der Vater verwandelt euch. Er kommt und erklärt die Philosophie der neutralen und der lasterhaften Handlungen. Euer Drittes Auge hat sich jetzt geöffnet. Es ist ein Drama von 5.000 Jahren und ihr kehrt jetzt nach Hause zurück. Ihr könnt eure Rollen nicht abgeben. Dies ist der Diskus der Selbsterkenntnis und euer Name lautet: Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis, Prajapita Brahma Kumars und Kumaris, der Schmuck der Brahmanenfamilie. Hunderttausende von euch werden Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis. Ihr studiert das Wissen sehr intensiv. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz zur Verinnerlichung:

1. Diese Zeiten sind sehr heikel und ihr dürft deshalb keine falschen Handlungen mehr verrichten. Habt die Philosophie der Handlung, des neutralen und des lasterhaften Handelns in eurem Bewusstsein und handelt stets edel.
2. Macht euren Körper durch Yoga für immer frei von Krankheit und denkt an den allerliebsten Vater. Spendet die unvergänglichen Wissensjuwelen, die ihr vom Vater erhaltet.

Segen: Möget ihr Junior-Trimurti sein, die auf alle drei Arten gleichzeitig Dienst tun. So wie der Vater immer in Seinen drei Formen als Vater, Lehrer und Satguru dient, Kinder, so dient auch ihr in ähnlicher Weise in jeder Sekunde durch euren Geist, eure Worte und Handlungen, denn nur dann werdet ihr Junior-Trimurti genannt. Jemand, der in jeder Sekunde auf alle drei Arten als ein Junior-Trimurti im Dienst beschäftigt ist, ist in der Lage, der Welt Wohltat zu erweisen. Nur wenn ihr in der Lage seid, gleichzeitig auf alle drei Arten zu dienen, werdet ihr solch einer großen Welt Nutzen bringen. Diese Aufgabe des Dienstes wird dann erfüllt.

Slogan: Ein erhabener Brahmane ist jemand, der durch eigene Kraft etwas Schlechtes in etwas Gutes verwandelt.

*** Om Shanti ***